

## II. Die Reformation und der Dreißigjährige Krieg.

### 1. Martin Luther.

Am Anfange des 16. Jahrhunderts <sup>1)</sup> bildete die gesamte Christenheit Europas (Rußland konnte man damals zu Europa nicht rechnen) eine einzige Kirche, die katholische (das Wort ist griechisch und bedeutet etwa insgesamt, allgemein); sie verehrte den Bischof von Rom, der den Titel Papst (d. h. Vater) führte, als ihr Oberhaupt. Damals herrschte in manchen Ländern, ganz besonders aber in Deutschland, viel Unzufriedenheit mit den kirchlichen Zuständen. Viele Geistliche, zumal die Mönche in den Klöstern, die vor Zeiten die Pflegestätten aller Bildung, Kunst und Wissenschaft gewesen waren, führten ein unwürdiges und sittenloses Leben. Großen Unwillen erregte es auch, daß der Papst schwere Steuern von dem Volke erhob. Unter diesen war am anstößigsten der Ablass, wenigstens in der Form, in der der Dominikanermönch Johann Tetzel die Sache betrieb. Wer Sünden begangen hatte, konnte Vergebung durch den Priester erlangen, wenn er sie aufrichtig bereute und eine Geldsumme, den Ablass, an die Kirche zahlte. Tetzel machte daraus ein Handelsgeschäft, indem er die Sündenvergebung, ja sogar die Vergebung künftiger Sünden, für Geld verkaufte und mit seinen Ablasszetteln marktschreierisch im Lande umherzog.

Gegen diesen Unfug erhob ein Professor der Theologie an der Universität Wittenberg im Kurfürstentum Sachsen seine Stimme. Das war Dr. **Martin Luther**.

Er war am 10. November 1483 zu Eisleben als der Sohn des armen Bergmannes Hans Luther und seiner Frau Margarete geboren. Die Eltern erzogen ihn überaus streng. Noch härter war die Zucht in den Schulen, wo die Kinder viele Prügel bekamen und doch nichts Rechtes lernten. Als armer Leute Kind mußte sich der Knabe seinen Unterhalt durch Singen an den Türen reicher Leute erbetteln, was damals nicht als Schande

<sup>1)</sup> Das 1. Jahrhundert nach Chr. Geb. dauerte vom Jahre 1—100, das 2. von 101—200, das 3. von 201—300 usw., das 15. also von 1401—1500, das 16. von 1501—1600. Wir leben also im 20. Jahrhundert.